Religh und Breinig in ber Samilton Strafe, erfte Thure unter



ben Burgern von Allentaun und ber lingegend, befannt gu machen, bag fie neufich von Philadelphia und Reuren Philadelphia und Deu: port gurudgefehrt find, allme Ginen herrlichen Stod

Guter, eingefauft haben, die ein 201

Manne- und Anaben : Aleiber verarbeiten, und ichen gum Theil auf bie bauerhaftefte und faschinabete Manier aufgemacht baben. 3hr aufgemachter Gtod Rieber wirt an Schönbeit, Billigfeit und Dauerhaftigeit ficher an teinem andern Gtadisse ment in biefer Stadt übertreffen, und besteht unter ans anderen aus felgenden Artifetn:

Bred Rode bo., Cad Rode bo., Dofen von allen Arten und Preifen, Unterhofen, Unterhember, Cravats, Dember ragen, u.f.w., u.f.w., u f. w.

fury fie halten Alles was zu biefem Jach gehort, und Alles wird gang billig verfauft.

Wer etwas in ibrem Fach notibig bat, ift achtunges vell eingeladen angurufen und ibrem Steel ju eraminis-ren, indem fie überzeugt fühlen, vollkommene Befriedi-gung geben zu können.

O Sunden-Arbeit, wird ebenfalls auf bie be-, fafchenabelfte, pfinftlichfte und billigfte Deife ver-Sur genoffene Rundfchaft find fie, und für eine Fort

fegung und Bermehrung werben fie ftets tantfar fein. Deligh und Breinig. OF Bergeffet den Ort nicht: Es ift die er-fie Thure unterhalb hellers hetel. Revember 17. 193 M

Levi Woodring,

Cattel= und Gefchier=Macher in Milentaun,

Wollte feinen Freunden und einem geehrten Publi-

Sattler : Befchaft

nech immer an feinem alten Standplage auf ber Rerbs Site ber Damitten Strafe, gerade gegentlere ber Re-formirten Kirche, in der Stadt Allentaun, in allen beffen verichiedenen Bweigen fortbetreibt; allwo er verfich-ert fuhlt, bag er alle Unsprechende volltemmen befriedi-gen fann. Gein gegenwärtigen Sted von

Carriage Gefdirr, leidtes Gingauls. Gefdirr, Bauern Gefdirr aller Urt, Sattel, Rummete, Deitschen und Chlitten Schellen

wird sicher an keinem andern Ort in dieser gangen Unuggend libertreffen. Uebtrhampt halt er alle Artifel die in fein Fach einschlagen aum Berkauf auf Hand, und verfettigt solche auch auf Peftellung, gerade so wie es der Geschmach des Kaufers wünstet.

Buffalo-Sante.

Er hat in ber That die schönfte und beste Auswahl Buffalo Saute, bie je in biefer Stadt gum Mer-stauf angebein murch. Mufet nur an und betracht fie, und wenn Ihr dies thut, se wiederspricht Ihr bem

Alle feine Urtifel ift er willig fo billig, wenn nicht biffiger abzulafen, als bies an irgend einem andern Ort im innern des Staats geschieht. Wer also seine Inte-ressent, wird ohne Aufschub anrusen, und sich selbst

reffen tennt, wird ohne Auffaud antufen, und fich jede von dem Geggten übergungen. Er flattet seinen Freunden und Gönnern für ihre Kberele Unterstützung ungeheuchelten Dank ac, und ditt et um ferneren geneigten Zuspruch, den er sich durch Bistigkeit und Pünktlichkeit im Stande ist guguschern. Levi Boodring.

Schäßbares Eigenthum auf öffentlicher Benbu.

Camftags ben 11ten December, um 12 Ubr Mittags, foll auf bem Gigenthum felbfi offentlich vertauft werben :

Gin herrlicher Wirths Ctanb.



eine gute Fram Scheuer, eine Springe nit Spring

41 Mider 90 Muthen Land. mehr ober weniger, alles in ber beften Drb nung; gelegen in Nordwheithall Zaumfdip, Leda Caunty, nahe bem Ledafluß Canb Bant Wharf. Es ift ein herrlicher Plas für ein Roblen. und Baubelj-Sof. begrengt burch Banber von Stephen Ballet und Pret, Reuben Schned, Jofiah Debl, Salomon Brown, Daniel Boyer, Thomas Debl, David Fenftermacher und Chriftian Sorn. Gin Theil beffelben ift Solgland .-Sorn. Ein Theil beffelben ift Doigrand. Zuch befindet fich ein geoffneter und guter Schlatbruch, fowie eine Quantitat verfertigte gute Schlats auf tem Bante.

Bunfct Jemand bas Gigenthum vor ber gu befeben, fo beliebe er fich bei Billiam Balp, ber barauf wohnt, ju Uder Solgland, mit alleilei gutem Solge

Die Bebingungen am Bertaufstage von Benjamin Semmel, Abraham Reff. Uffignies von William Watp.

Infertions = Bureau beutiche Beitangen bee In- und Muslandes und

Magemeines Commiffione: und Mgentar: Gefchaft, 113 Raffau St., 1 Treppe bod, Front Difice. tenbfien beutich amerifanischen Beitungen g

und bedeutendlen deutsch amerikanischen Seitungen geschehert ift, wird die Bermittelung von Wennements-Bescherungen und Anzeig en jeder Gattung unter den derhoeit deutschen Bedeingungen und Anzeig en jeder Gattung unter den der hier bei der Schlaften Bedein gung en bilden, und wir haben die Uederzugung, allen bildigen Wünschen vollkemmen aufgrechen zu können. Wir flehen mit den einen den Allegen und wir Segnituag zu Diensten und bitten unter Busiederung reellster Bedeinung um das Wenzegung, 28. Oktober 1842.

Wenzel und Korrf.

113 Nassau St., 1 Irope doch, Frenklisser.

LOOK HERE! Unfunft bes Dampfers Umerita



Icht scharf aufgepaßt! Das Motto ift: Coneller Bertauf und Die wehlfeite Firma von Connurman, Renhard nd Comp., mit bem

Diden Beinrich an ber Spite, ift wieder im F.lb. Ja ber Mann von wehlfeile Stehrgitern - Der afte Schnntman - ift feeben von ifatelebia und Deugert, mit einem herrfichen Be

Winter : Gütern

jurflägefehrt, die er olle mit der größen Sorgfalt aus gewählt hat, deren Auspadung ungenöhnliche Aufreg ung und Wirmwarz unter ihren Kunden erwerf bal bie alle entschleffen schienen die erlie, Alchange days gu haben. Die Berantaffung zu diesem ist die Ausstelle

Schonheit und Wohlfeilheit ner Guter, welche in ber That nicht zu übertreffen d. habt nur ein werig Gebuld und kennnt nicht e auf einmal-ein Tebes fell befeiebigt werden, benn Frima ihn ist geringen Prefft, und öffers mit gar nem zufrieden, baber ift es daß fie se überaus

Biel Güter verfaufen,

ind daß jeder Stadts und Londmann ju Schnurman, Neuhard und Cemp geht, wenn er etwas reit vertheit-alaft faufen will — und Selche die für nech nicht befiedt dabyn, follten "beiselse" nicht vergessen anzurufen, und wenn fie nicht gu ihrer Catisfaction erfahren und guge ben, bag mon bei ihnen

ben, daß man bei ihnen
Die besten, schönften, neuesten, probates
sten, fäschionabelsten und wohlselle
ften, füschionabelsten und wohlselle
feen konn, als in tiesen eder irgend einem andern
Drt, sellen ste ein Pekkent erbatten, wiches das Serz im
erbe pließt. Richtet erre Krent dasse mach Schauer
man's, gegenüber der Oddsellenes Balle in Alltantam,
dem es den nech Alle geseut dos sie tiese Sons nicht
vergesten baben. Selche Schiffelabungen Maaren, setcher Busauf von Käufern, nub felche niedere Preife, dies
ten alles was nech bieguver in die einer Musten eingfauft werden, sendern triffe rem Schiff und aus den
Jag ausgewählt, nech auf einer Allesten kurten eingfauft werden, sendern triffe rem Schiff und aus den
Jabrilen, selgich find die biesten kein alte Anaren, die
schon überal herungescheitst werden find.

Its Ihre Waaren befteben gum Theil aus

folgenden :
Seide-finativie, chamifcon, finwarze Satin, figurirte, blaufchwarze Swift und Indian etc.
Wons Delais-viede celeriet und neuer Stof de.

211pacas-Siff Barp, figurirt und Diebe celerirt, fcmarge und blaufchwarze be. Ginghams - frangofifche, beutsche, ichettifche und

Tuch-frangöfisches, englisches und Bepher. Cafchmeretts—Haufchwarze Siff Warp, schwarze und Drap to.

Caffimeres-blaufdwarze Decffin te., frangofifche,

de und fance de. Beftenzenge-Catin, fancy, feidene und Marfeille.

Ferner: - Cravate, Stede, Rrogen, Santichuhe, hofenträger, Chede, Tidinge, und ein ganger Berg von andern Tredenwaaren, ju weitläufig gu melben.

Grozerien, als Melasses, Inder, Henig, Ansre, Wakrelen, Tehlisch, Thee, Gewileze, u.f.w.— alles ganz wehlfeit und babei first rate.

Ducensmagren. eine berrliche Muswahl, die niegends übertreffen werben

Landesprodufte,

als Grundbeeren, Butter, Gier, Schmalz und Sped, werben immer verlangt, wefür ber bochfte Marttpreis ABegen ber Gute und Wolffeitheit ihrer Maaren

dürfen sie auf eine fernere Unterfiligung eines wolfweis-lenden Putiktums hindliden, der sie sich sederzeit bemü-hen werden wirdig zu machen.
Schutzman, Neuhard und Co.

Mentaun, Dec. 1, 1852.

Deffentlicher Berkauf Giner fchätbaren Plantafche.

Rraft und jufolge eines Befehls aus bem Baifengericht von Leda Caunty, foll Camflage ben 18ten December 1852, um 1 Uhr Rachmittags, auf bem Plage felbft of fentlich verfauft merben :

Gine fchagbare Bauerei,

gelegen in Obermacungie Launschip, Lecha Caunty; grenzend an Land von Jonathan Trerler, Jeffe Schmidt, Philip Saas, Samuel Lichtenwalter, Charles Chaffer, Ja-cob Saas, Camuel Grim und an Land legt. bin von John Schaffer; enthaltend 118 Uder und 101 Ruthen genaues Maas. Die Ber

befferungen find ein gutes 2flodi-ges fleinernes Wohnhaus und Springhaus, eine große fleinerne Schweizerscheuer, ein Pferdeflall theils Fram und theils Stein, ein Schmiebschap und Schreinerfdap und andere Mebengebaude. erfferem Ort. - Gin gutes und unftreifiges Recht und Befit fann bis ben Iften nachften Upril gegeben merben.

Es ift bies bas binterloffene Gigenthum bes verftorbenen Jacob Saas, fen., letthin von befagtem Taunfdip

Die Bedingungen am Berfaufstage und Aufwartung von

Jacob Saas, jr. Beffe Schmidt,

Falls tas Gigentbum am genannten Zage nicht verfauft mirb, fo foll es bann und bafetbit auf ein Jahr verlebnt werben December 1.

Wird verlangt.

Ein Radermacher gur Rutfdenmaderei wird fogleich beim Un-terzeidneten in Schnedsville, Beda Caunty

verlangt. Einem guten Arbeiter ber nich-fern und fleißig ift, wird ein guter Lohn be-zahit, und berfeibe fann auf lange Beit Ur-beit rechnen. Man melbe fich bei John Def.

Schnedeville 1. Dec.

Dr. Sfage B. Munn's Schäßbare Medizinen.

Bengniffe Enrer Rachbarn und Befannten, welche bas Mittel erprett habe Dr. Jaac V. Munt: Werther Herr.—In Ind B. 1851.
Dr. Jaac V. Munt: Werther Herr.—In India I

C. M. Mirfa

Dr. Munn's Bronchitischer Lungen Syrup weniger. Die Liebefferungen barauf find Suffen, Berkattungen, Bronditifde Mus-

Diefer brenditischenung, u. f. w. Diefer brenditischen gegeben, betursät felten Urchteiten und feine Schmad angenehm, verursätt selten Urchteiten und feine Schwäde, und bech vertreitet er Huffen, Berkältungen im Aref und an den Lungen, differien, Vernediti, Jakleichen, Alftsma, etc. Er is schender von hunderten genemmen werden und braucht nur bekannt zu sein um geschäft zu werden. Die Beebrachten sagen, daß ein gutes Bruftreinigungsmittel ein Erforderniß seit, und diese, als das Resultat jahre lauger Resedachtung, mith nun vergefracht um ben Beebachtung, wird nun vergebracht um ben

No. 180 Nace Etrafe, Philadephia, Ofteber 20, 1851. Da ich neulich von einer hestigen Bertältung, Gusten Da im neutin von einer heftigen Berfältung, Suffen und Bruffichnerz befallen wurde, fieß ich nich verkeiten einen Berjuch mit Dr. Ann nie bernchtifischen Aungenischen und mit Bergnügen fann ich fagen, das der Gebrauch einer einzigen Bettel mir eine raberale und gänzliche Linderung verschafte. Gewöhnlich waren nämlichen Det, um 10 Ubr ung war so unerwartet schnell, daß ich nicht umbin kant sie dem sehr vorzäglichen und schähbaren Mittel des Dr Munn qualibreiben. Ich batte auch Gelegenbeit dessen betreitung an Andern zu beebachten, und sieder baher nicht an, es als meine aufrichtige Meinung zu geben, daß biefer Sprup eine der besten Medialien der Art ist, welche je ver das Publitum gebracht wurde.—
Last die Kranken denselben nur versuchen, und ich sichte liberzeugt daß sie nicht gesäuscht werden, und ich sichte stenden den gestaufelt werden, und ich sichte gestauscht werden.

Dasse der Bestelle der Bestelle werden, und ich sichte gestauscht werden.

Dasse der Bestelle der Bestelle werden, der Bestelle gestauscht werden, wie feben dasse und Lie mand a. und 4., philad.

N. R.—Reftsteller Wedelin her Dr. Wenn auch ein

N. B .- Debft obiger Medigin bot Dr. Munn auch ein

ftobr bes Patrioten, in Maentaun.

Maentaun Bholefale und Retail Zabat, Schnupf-Tabat und Cigarren

Manufattur, Damilton Strafe, nachfte Thure unterhalb bem Deu-



Sphraim Nobe

uf Sand bat, das je in dieser Gemeinheit offeriet wurze, und welches alles beim Großen und Aleinen, an den llerbilligsten Preisen abgelaßen wird.

Ben feinen Cigarren, befenders mochte er fagen, Ren feinen Cigarren, besendere möste er sasen, daß sie gewiß an teinem andern Ort in den Ereinigten Laaten übertressen werden. Dies sagt er nicht nur allein, seudern Kenner geben dies Alles gu, die sie vereitrt haben, nur die die sie nicht probirt haben, sind die die sie nicht probirt deben, sind die diges gugeben.
OF Krämer, Elebrhater und Andere sinden es gu ihrem Bertheil, wenn sie dei ihm anrusen und seinen ausertesnen und derrstichen Sted untersuchen.

Gin allgemeines Uffortement Ein allgemeines Ufforkement Der Unterfebriebene bat gegenwartig auf offentlicher Bendu ju verlaufen. Unständischer und Ginbeimischer Tabact 65.000 Juf Boards auf Dand welche er Camfleat ben 18ten Derember um I fibr.

wie der ist dankbar für die sieberafe Unterstüßpung, mit werzuglichsten Dualität. Wer ein Schleft dach zu haben wünscht, beliebe anzurufen geneigen Aufruch, den er sich durch billige Preiße und gute Behandlung guguschern gedenkt, ind auch teicht gute Behandlung guguschern gedenkt, ind auch teicht gute Inderen kann, wenn man nur anruft und seine Zect besichtigt und seine preiße kunnen berfredigen kann. Der der der den wehlt feillen taufen wer am wehlt feillen taufen kann, und dies ift sicher au dem Steht bezahlt.

Entwagen Aufre.

Adler Wotel.

Der Unterschriebene madt feinen Freun ben und bem allgemeinen Publitum befannt, bag er bas neuerbrute Bflodige badfleinerne Safihaus bes hin. Liffe Brim, auf bem noibwestiden Gde bes Marktviereds in Allenigun bezogen hat, bekannt als bas Albler Sotel.



Das Saus ift befannt als eins ber größten und bequemffen im Ctaa bequemften im Staa - Leins mehr fo außer halb Philapetypia halb Phitatelphia

und enthalt 44 Stuben. Er fühlt beshalb verfichert bag er alle bei ihm Gintebrente aufs Beffe bebeibergen fann. Cein Tifd wird immer von ben beften

Speifen und fein Bar von ten vornehmften Getranfen enthalten.

Da feine Betten und fonflige Gerathe alle neu fint, fo fonnen alle Ginfebrenbe versidert fein, Reinlichfeit und Bequemlich Da bie Stallung geraumig ift und feine andern als gute Stallfnechte gehalten mer

ben, fo werden auch Pferte wohl verforgt. Rurg, ber Unterfdriebene wird weber Dube noch Roffen fparen, unt fein Saus nach ber vorberften Manier ju halten, wes halb er bas Publifum achtungevoll um eine liberale Begunfligung aufpricht.

Boarbers werden febr billig betoffigt, und ba leine Stuben angenehm und poffend find, fonnen fie vergnitglich dafelbfi accommobirt werben. Auch gange Familien finden bie befte Serberge:

James 28. Gebach Malentaun, Dec. 1.

Großer Uffignie, Verfauf Liegenden Gigenthum.

Muf Freitags ben 10ten December, um 1 Uhr Rachmittags, foll auf bem Plate felbft, Bene fchasbare Plantafche,

gelegen in Nordwheithall Zaunschip, Lecha Caunty offentlich verkauft werben; grengend an Band von John Deid man, Edward Rob-ler, Michael Rledner, Midael Bellner und andere; enthaltend 107 Uder, mehr ober

23loct - 280huguer, Springbaus, Schweizeischeuerund andere Mebengebaube; 3mei Mepfelbaumgarten und anbere Dbirbaume befinben fich ebenfalls barauf, fo mie and eine Ungabt niefehlende Springen, movon eine nahe am Saufe ift. Das gand ift in einem boben Gultur Buftande, mit binlanglichen Biefen, bie alle gemaffert werben fonnen, Plantafche ift gleich falls gut mit Solz ver

Collte es Rauflufligen am Schieflichften fein, fo tann obiges Gigenthum auch in gwei

Bewegliches Gigenthum. Chenfalls am namlichen Tag und am namlichen Det, um 10 Uhr Bormittags, foll

folgentes bewegliche Gigenthum rertauft Gine Bindmuble, Strobbant, Drefdma Gine Windmuble, Strebbank, Drefdma fdine und Pferbegewalt, Carryall, ein gro Bautente, Bauern, Sauern, und Eggen, Futtertrog, Bretter und Ccant-linghols, eine Lot Bau- und Cagblode, Samen auf bem Felbe, Defen mit Rohr, Sausuhr mit Raffen, Bureau, Edichrant, Tifde und Ctuble, fupferner Reffel, eine Stinte, Faffer und Stander, und fonft noch

iele Artitel, ju weitlaufig gu melben. Es ift ties bas ebemalige Gigenthum bes feph Stedel von vorbefagtem Zaun: fdip unt Caunty.

Die Bedingungen am Berfaufstage und Mufwartung von Edward Robler, Alffignie.

Deffentliche Bendu.

Camftags ben 18ten December nachftens, um 10 Uhr vormittags, follen am Ball, bes Berftorbenen Johannes Mohr, lettbin von Obermilford Saunfdrip, Leda Caunty folgende bemegliche Guter offentlich verlauft

weiden, namlich: Rindvieh (worunter fich eine Ruh mit Ralb befindet,) ein 2 Gauls und ein 4 Baulsmagen, ein Spargierwogen, ein Rar ren, Pfluge, Egge, Seuleitern und Schemel, Solgschitten, ein Safenpflug, Steifwaage, Pflugwaagen, ein vollftanbiges Schmiedge febier, eine Pfostenbehrmaschine, ein Pfo fienbohrer, eine Quantitat Gidenbretter, Miegel und Pfoften, ein gang neuer Belfd. fornbrecher, ein Banbbor Dfen, ein Rochofen, Baffer und Stander, eine Drumfage, und fenfi noch vielerlen Urtifel, gu umftantlich

Credit und Mufmartung von ng3m gen.

faufen.

wird immer auf band gehatten und fur Bargett außerft an 10 bis 15 Thaler per Taufend verlauft. Ebenfalls:

es. 193m Mentano, Nevember 17, 1252. 193m Treichlersville, Dec. 1. 193m



Adam H. Ecfert's

WHOLESALE Tabaf-, Schnupftabaf- und Ligarren-Manufaktur,

Samilton Strafe, & Thuren unter ber Deutsch- Reformirten Rircher Allentown, Dennf.,

Kaufleute, Schaphalter, Rramer, und Undere, finden es gu ihrem Bortheil, wenn fie bei ihm anrufen und feinen großen Stod unterstuchen, ehe fie sonftwo taufen, indem feine Artifel an ben allerbilligsten Preifen verlauft werden. Beld tafur mieter erftattet.

Mithürger Es Sehet hier!

Mllentown, Muguft 25, 1852.

500 Pfund Liquoties : Ball in fleinen Stangen, John B. Mofer.

2000 Pfund weiße Coda: Ufche, ber allerhefte Artis

John B. Defer. 1000 Pfund Geifen-Potofche zu verfaufen bei John B. Mofer.

500 pfund vom beften Philadelphia Beim, ju ver-John 23. Mofer. Ramphin und Fluid zu verfaufen bei

John 23. Mofet. 500 Pfund frangofifche Binffarbe, viel beffer wie John 23. Mofer.

1000 Pfund Keuerprof Coibe. Jedermann settle Saluest eines Saufes und Schwere, mit biefer Aorbe antecichen ber Preis ift sehr bellig, und zu vertaufen bei John B. Moler.

Ein volles Uffertement von Philadelphia Schuhleiften und Stiefelbolger, ju verfaufen bei John B. Mofer. ranglische Kalbselle, und alle Arten Werette Lee der, Drahigarn, und alle gum Schulmacherzeichäft grigen Artikel, zu verkaufen bei John B. Mofer.

Cin volltemmence anes Affertement ven Mabegeny Benier, John B. Mofer.

John B. Mofer.

Ein schönes Affertement von Mühle, Drume, Bele-, eine verfaufen bei D. B. Mofer. Roblen: und andere Siebe zu ve faufen bei 3. B. Mofer.

beeren, Butidermeffer, Safdenmeffer, Coneide 3. 23. Dofer.

Banfgeschirr und andere Gebeln gu haben bei 3. B. Mofer. Sperrfetten und Wagenwinden ju haben bei 3. 3. Mofer. (Uentoun, Mer. 24.

Allentown Hotel.

Der Unterzeichnete ergreift biefe Gelegenheit feinen Freunden und bem geehrten Publifum Die Unzeige zu machen, bag er bas

Allentawn Sotel, am norböflichen Ede bes Marttviereds, in Ullentenn, wiches früher von E. Seiber



no the frühr ven E. Scher bewehrt mar, fau fich an fich gebracht und permanent bege-gen bat, und it jeht gelennen, bas dauts und verste zugenbef-bas dauts und verste zugenbeffern, und zur Beleiergung von Reisenden, Laufenfern, und alle andere, die ihn mit ihrer Kundschaft beebren mögen, auf die vörderste Manier einzurichten. — Er ist es gewahr, daß das haus seit den lepten Paar Zahren, durch die vielfälligen Beränderungen und Wechte voh Erglivirthe Schaden gestiert hat, diest eines das beite besteht wie von der die den gestiert der das die besteht bet. Dans gestiert der das dass persumanent bezogen und gesouft hat.

Durch billige und pfinftliche Bedienung bofft ber Uns David Mohr, Administraters. tergeichnete bie Unterflügung des Publifams gu erlan-

> David Seller. Mevember 10, 1852.

Cin vortreffliches Ctud Holzland

Camffags ben 18ten December, um I Uhr Radmittags, foll am Gafthaufe von Peter bei ihm angufpreden, fund fich von dem Ge-Ben fin ger, in Niedermacungie Zaunfdip, fagten felbft zu überzeugen. Durch punftitde und getreue Bebienung. weblfeit verfauft.

(In Alle Beställungen werden schnell und pankliche und perfeu Bebienung, an Philadelphier und Nein Schlätz und Pein Schlatz und Pein Schlat

Die Bedingungen am Berfaufstage und gen fann.

Jacob Schmener. nq- Rovember 24.

Wollo! Wollo!! Er geht aber nun nach Weften !

Stephen Burger, Dfen und Blechfchmied in Allentaun,

Beigt feinen Freunden und Rundn,fo wie bem Publifum überhaupt ergebenft an, baß er fich nun feft enticbleffen Weften und zwar nach Tiffin, Dbio, ju gie-ben. Dies ift fein Cpaf, fonbern es ift ben. Dies ift fein Cpaf, fonbern es ift voller Ernft. Er mochte aber baber angei. gen baß er noch etwa 200 Rochöfen



Stand gefeht werben. treten, fo offerirt er alle Un ben erften Roften

fortgefcafft merben

muffen ebe er gieben

fann, und bamit er fo-balb als moglich in ben-

gum Bertauf an. Darunter befinden fich unter andern folgende Gorten : dreminn Liberth Roch-Defen, PlateTop do., Eina do., und überhaupt alle Urten Lirchen, Barlors, Stohr, Bärftuben und Schap-Defen, n. f. w.

Ferner: Sat er alle Artifel in ber Beis - Blech Linie, als Samaly Eimer, Eimer, Kannen,

Reffet und fo meiter auf Sant. Den Robr, Robien Reffet, und furg alles was in tiefes Fach gebort. Dun ift wirklich eure Beit, wenn 36m

wohlfeil taufen wollt. Saltet es im Gewer feine Intereffen fennt follte bier anrufen ehe er fonftmo fauft. Gifen, anberes Gifen, u. f. f. bezahlt er ben

bodften Marfipreis im Mustaufch fur Paa-Werden verlangt.

5000 Welfchubner, Subner, Enten, Ganfe, u. f. m, wofur die bodften gangbarten Marktpreife bezahlt merben. Bur Die liberale Rundfchaft bie er bier genoffen bat, fagt er ungeheuchelten Dant, und hofft bag ibm im Beffen bie namliche Gunft bes Publifums jufallen mag.

Stephen Burger.

Jest ift eure Beit mohlfeil gut 15 faufen. Gin neuer

15

Bute: und Kappen: Stohr in Allentaun.

William Reck Madt ben Ginwohnern von MBentaun und ber Umgegend ehrerbietigft befannt, bag er feine Intereffen in dem Sutftebr von E. M. Bieber und Gefellschafter abgetreten bat,-

alfo nichts mehr bamit gu thun hat, - und

ner ein fergfältiger und williger Stallknecht ans Alle Arten und Berfchiedenbeis ten bon Buten, Rappen, Muffs, Boas, Cuffs,

u. f. w. ng3m alles nach ben neueffen Dloben, auf bie beffe und dauethaftefte Beife und an billigern Preifen, als diefe Urtitelje indiefer Stadt vertauft wurden. Er fann das Publifum versiden, daß feine Baaren fo fein werben baß fie in friner Sinfict ju übertreffenfinb. Ber irgend etwas aus Diefem Gefdafts.

zweige braucht, ift achtungsvoll eingelaten

Ber baffelbe vor, bem Bertaufstage gu mertfam gemacht, baff er alle biefe Artitel, befehen wunfcht, beliebe fich bei Peter Ben beim Goffen und Aleinen vertauft, und bag er fie an Philadelphia Preifen bamit verfor.

Bergeffet es nicht, fein Stehr ift bie nachfie Thure oberhalb Schnurman's Stobr. Allenfaun, Det. 20. ng-